Gemeindebrief der Ev.-luth. Kirchengemeinden in Lilienthal

DREIKLANG

März
April
2018

Wichtiger Termin!
11. März!
Wahl des Kirchenvorstands!

KIRCHEMITMIR KIRCHENVORSTANDSWAHL

Wählen können alle Gemeindeglieder, die bis zum Wahltag das 14. Lebensjahr vollendet haben, in der Zeit von **9.00 Uhr bis 18.00 Uhr (außer zu den Gottesdienstzeiten)** in den Wahllokalen:

Stimmbezirk 1: Ev.-luth. Klosterkirche, Klosterstraße 14
Stimmbezirk 2: Grundschule Falkenberg, Peter-Sonnenschein-Straße 1
Stimmbezirk 3: Brünings Hof, Bergstraße 118
Stimmbezirk 4: Grundschule Trupermoor, Trupermoorer Landstraße 15
Stimmbezirk 5: Pfarrdiele St. Jürgen, St. Jürgen 1

Jede und jeder Wahlberechtigte erhält mit der Post eine Wahlbenachrichtigung. Sollten Sie keine bekommen haben, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro, Trupe 3, Tel: 04298-1053. Dort können Sie auch Briefwahlunterlagen beantragen.

Das Ergebnis der Wahl wird am Wahltag nach 18.00 Uhr im Gemeindesaal an der Klosterkirche zusammen getragen und bekannt gegeben, dazu sind alle Gemeindeglieder eingeladen.

MIT VERANTWORTEN!
möchten alle unsere **Kandidaten**. Wir freuen uns, dass so viele Menschen sich bereiterklärt haben, sich der Wahl und Verantwortung zu stellen!

MIT ENTSCHEIDEN!
können alle unsere **Gemeindemitglieder** ab einem Alter von 14 Jahren, indem sie

MIT WÄHLEN! AM 11. MÄRZ!

Unsere Kandidaten und Kandidatinnen stellen sich vor:

Claudia Dehlwes

Alter: 59 Jahre
Familienstand:
verheiratet
Beruf:
Versicherungskauffrau
Ortsteil v. Lilienthal:
Butendiek
Interessen/Hobbys:
Fahrradfahren, Sport und Singen im Chor

Ich möchte im Kirchenvorstand mitarbeiten weil...
weil ich mich schon immer sehr für das Gemeindewesen interessiert habe.
Mir liegt auch sehr am Herzen den christlichen Glauben den Menschen in unserer Gemeinde näher zu bringen und dafür zu werben, wie vielfältig das Gemeindeleben sein kann.

Hans-Edwin Dralle

Alter: 66 Jahre
Familienstand:
verheiratet, 3 Kinder
Beruf:
Studiendirektor a. D.
Ortsteil v. Lilienthal:
Mitte
Interessen/Hobbys:
Lesen, Tennis, Enkelkinder (PI)

Ich möchte im Kirchenvorstand mitarbeiten weil...
mir die die vielfältigen Aufgaben Freude machen. Es gibt in den kommenden Jahren noch viele wichtige Projekte, an denen ich gerne mitarbeiten möchte. Ich wünsche mir mithelfen zu können, um die Gemeinde gut aufzustellen und Menschen für sie begeistern zu können. Gemeinde erleben ist mehr als nur der Gottesdienst. Ich möchte mithelfen, die Kirchengemeinde lebendig und offen zu gestalten Während meiner Berufstätigkeit bis vor einem Jahr habe ich durch Mitarbeit im Vorstand des Fördervereins meiner Schule und als Leiter der Kommunikationsgruppe zwischen Eltern und Schule über viele Jahre Erfahrungen in Gremienarbeit sammeln können. Diese Erfahrungen möchte ich für die Arbeit im Kirchenvorstand nutzen. Als Neumitglied der Gemeinde sehe ich zudem die Möglichkeit, diese intensiver kennenzulernen.

Dr. Daniela Galashan

Alter: 36 Jahre
Familienstand:
verheiratet, 3 Kinder
Beruf:
Psychologin,
Neurowissenschaftlerin
Ortsteil v. Lilienthal:
Falkenberg, ab Sommer Trupermoor
Interessen/Hobbys:
mit den Kindern spielen, lesen, schreiben, nähen, fotografieren, Inliner fahren

Ich möchte im Kirchenvorstand mitarbeiten weil...
ich es schön fände, wenn Familien (vor allem mit jungen Kindern), einen besseren Zugang zur Kirche fänden. Es würde mich freuen, Projekte mit zu begleiten, durch die Familien, die sonst eher keine Kirchengänger sind, Begeisterung für kirchliche Angebote und Inhalte entwickeln. Ich möchte mithelfen, Kindern und Jugendlichen mit Hilfe attraktiver Angebote Orientierung zu bieten in der heutigen unsteten Zeit.

Jens Garbade

Alter: 51 Jahre
Familienstand:
verheiratet, 1 Tochter
Beruf:
Industriekaufmann
Ortsteil v. Lilienthal:
Butendiek
Interessen/Hobbys:
Fotografie, Reisen

Ich möchte im Kirchenvorstand mitarbeiten weil...
Wichtig ist mir unsere Kirchengemeinde als Ganzes fit für die Zukunft zu machen und dabei unsere Aktivitäten für alle zu erhalten und auszubauen. Dieser Herausforderung habe ich mich bereits in der vergangenen KV-Periode gestellt, diese Thematik wird uns weiter beschäftigen und daran möchte ich weiter mitarbeiten. Damit wir auch zukünftig eine attraktive Gemeinde mit vielfältigen Angeboten für alle sind.

Angela Geßner

Alter: 67 Jahre
Familienstand:
verheiratet, 5 Kinder.
3 Enkelkinder
Beruf:
Grundschullehrerin im Ruhestand
Ortsteil v. Lilienthal:
Falkenberg
Interessen/Hobbys:
Singen, Musizieren, kreatives Arbeiten, Lesen

Ich möchte im Kirchenvorstand mitarbeiten weil...
ich die Erfahrungen meines Berufslebens gerne in die Entwicklung unserer Kirchengemeinde einbringen möchte. Dazu gehören neben musikalischen und pädagogischen Ideen auch Gedanken darüber, wo und wie sich Kirche in dieser sich schnell verändernden Zeit als Ruhepol und Anker für alle gesellschaftlichen Gruppen darstellen kann. Ich finde zum Beispiel neue Versuche, Gottesdienste zu gestalten, spannend und lohnenswert. Offenheit und Toleranz gehören dazu, wenn sich Gegebenheiten ändern sollen!

Dr. Martin Heinlein

Alter: 49 Jahre
Familienstand:
verheiratet, 3 Kinder
Beruf:
Wissenschaftlicher Angestellter
Ortsteil v. Lilienthal:
Seebergen
Interessen/Hobbys:
Dorfentwicklung, Tagespolitik, ich finde Enspannung in der Natur und auf der Jagd

Ich möchte im Kirchenvorstand mitarbeiten weil...
ich glaube, dass eine Kirchengemeinde nur mit dem gemeinsamen Engagement vieler lebt und wirkt. Mir ist wichtig, dass wir in der kommenden KV-Periode den Umbau an der Klosterkirche umgesetzt bekommen und damit die Grundlage für ein vielfältig nutzbares und zukunftsfähiges Gemeindezentrum schaffen. Zudem möchte ich gerne mit vielen MitstreiterInnen ein motivierendes Konzept zur Einbindung junger Familien aufbauen und etablieren helfen. Alles im Sinne von „Gemeinde kommt von gemeinsam“.

Helmut Meissner

Alter: 52 Jahre
Familienstand:
geschieden, 3 Kinder
Beruf:
Studienrat am Gymn. Lilienthal
Ortsteil v. Lilienthal:
Mitte

Ich möchte im Kirchenvorstand mitarbeiten weil...
ich Interesse an der ehrenamtlichen Tätigkeit habe und aktiv an der Gestaltung des Gemeindelebens teilhaben möchte. Nicht zuletzt an meinen Kindern sehe ich, wie wichtig es ist, christliche Werte weiterzugeben. Den jungen Menschen soll Raum in unserer Kirche gegeben werden.

Hilke Meyer

Alter: 36 Jahre
Familienstand:
verheiratet, 2 Kinder
Beruf:
Personalreferentin
Ortsteil v. Lilienthal:
Kleinmoor
Interessen/Hobbys:
Musik spielt bei uns zu Hause eine große Rolle, außerdem lese ich gerne. Von März bis Oktober sieht man mich oft Rasen mähen. Überhaupt ist es immer richtig schön, wenn wir alle zusammen im Garten rumwühlen.

Ich möchte im Kirchenvorstand mitarbeiten weil...
Im Sport- oder Schützenverein wäre ich wahrscheinlich nicht die beste Besetzung ;-)
Meine Familie und ich, wir profitieren, seit wir vor fünf Jahren nach Lilienthal gezogen sind, von unterschiedlichen Angeboten hier, die u.a. von ehrenamtlichem Engagement leben. Da ich mich in der Tat gar nicht als Fußball- oder Tennis-Trainerin eigne, möchte ich mich also gerne in der Kirchengemeinde einbringen.
In meiner Jugend habe ich mit einer Freundin in meiner Heimatkirchengemeinde Kinder- und Jugendgruppen geleitet und Konfirmandenfreizeiten begleitet. Das hat mir damals unheimlich viel Spaß gemacht. Ich erlebe die Kirchengemeinde Lilienthal (bisher von außen) als eine sehr offene und freundliche Gemeinde und habe daher Lust mich hier zu engagieren.

Jürgen Michaelis

Alter: 70 Jahre
Familienstand:
verheiratet
Beruf:
Bürokaufmann, Rentner
Ortsteil v. Lilienthal:
Kleinmoor, Klostermoor
Interessen/Hobbys:
Heimatgeschichte, Heimwerken

Ich möchte im Kirchenvorstand mitarbeiten weil...
ich seit meiner Kindheit „St.Jürgener“ bin. Die Konfirmandenzeit, unsere Hochzeit und die Taufe unserer Tochter haben in der St.Jürgenskirche stattgefunden. Land und Leute im St.Jürgensland sind mir bekannt. Der Erhalt der Kirche mit Pfarrhaus und Küsterhaus liegt mir am Herzen.
Seit unsere Tochter Ihre Kindergottesdienst- und Konfirmandenzeit in der Klosterkirche verbracht hat und dort im CVJM aktiv war, ist auch für mich eine Verbindung zur Klosterkirche und Truper Kapelle entstanden. Aus dieser Erfahrung heraus hoffe ich, zum weiteren Zusammenwachsen der ehemalig selbständigen Kirchengemeinden Lilienthal und St.Jürgen beitragen zu können.

Marlies Nuschke

Alter: 68 Jahre
Familienstand:
verheiratet, 1 Sohn
Beruf:
Dipl.Sozialpädagogin
Ortsteil v. Lilienthal:
Falkenberg
Interessen/Hobbys:
Reisen, stundenlang am Strand spazieren gehen, Lesen

Ich möchte im Kirchenvorstand mitarbeiten weil...
Viele Angebote der Kirchengemeinde haben mich auf meinem Lebenslauf begleitet:
Kindergottesdienst , Mitarbeit im Team des Kindergottesdienstes und im Ev.Jugendheim, Pfadfinder, Gesprächskreise.
So ist es mein Wunsch an der Gestaltung, Veränderung und weiteren Entwicklung der Kirchengemeinde teilzunehmen.

Kirchengemeinde LILIENTHAL

Lennard Preuß

Alter: 20 Jahre
Familienstand:
ledig
Beruf:
Student
Ortsteil v. Lilienthal:
Trupermoor
Interessen/Hobbys:
Bühnen- und Veranstaltungstechnik, Jugendarbeit, Musik

Ich möchte im Kirchenvorstand mitarbeiten weil...
mich die Herausforderungen sowie die Möglichkeit reizen, unsere Gemeinde gemeinsam mit anderen interessierten und ambitionierten Menschen gestalten zu können.

Kirsten Schnell

Alter: 50 Jahre
Familienstand:
verheiratet, 1 Tochter
Beruf:
Kaufm. Angestellte
Ortsteil v. Lilienthal:
Trupe
Interessen/Hobbys:
Zeichnen, Nähen, gerne bin ich kreativ

Ich möchte im Kirchenvorstand mitarbeiten weil...
mir die die vielfältigen Aufgaben Freude machen. Es gibt in den kommenden Jahren noch viele, wichtige Projekte, an denen ich gerne mitarbeiten möchte. Ich wünsche mir mithelfen zu können, um die Gemeinde gut aufzustellen und Menschen für sie begeistern zu können. Gemeinde erleben ist mehr als nur der Gottesdienst. Ich möchte mithelfen, die Kirchengemeinde lebendig und offen zu gestalten.

Ines Caren Schoon

Alter: 53 Jahre
Familienstand:
verheiratet, 2 Töchter
Beruf:
Bankkauffrau
Ortsteil v. Lilienthal:
Falkenberg
Interessen/Hobbys:
Lesen, Singen, Malen, Walken, Sport

Ich möchte im Kirchenvorstand mitarbeiten weil...
Ich habe viel Spaß und Freude an der Mitarbeit im Kirchenvorstand und finde, dass Kontinuität im KV wichtig ist. Aus diesem Grund möchte ich die vielfälltigen Projekte der Gemeinde weiter begleiten.
Menschen dafür zu gewinnen und zu begeistern, dass Kirche ein wichtiger Bestandteil der Gemeinschaft und der Gesellschaft sein kann ist mir sehr wichtig. Denn Kirche ist in viel mehr Bereichen aktiv und präsent als die meisten ahnen.

Julia Schonhoff

Alter: 35 Jahre
Familienstand:
verheiratet, 1 Tochter
Beruf:
Sparkassenbetriebswirtin
Ortsteil v. Lilienthal:
Moorhausen
Interessen/Hobbys:
Familie, Kreatives, Reisen

Ich möchte im Kirchenvorstand mitarbeiten weil...
ich Freude daran habe, mit vielen Menschen gemeinsam Dinge anzupacken und Voran zu bringen.
In meinen neun Jahren im KV haben wir viele tolle Dinge auf den Weg gebracht - ich möchte auch gerne in Zukunft mitgestalten.

Erika Simon

Alter: 54 Jahre
Familienstand:
verheiratet, 3 Kinder
Beruf:
freiberufliche Redakteurin
Ortsteil v. Lilienthal:
Worphausen; umgepfarrt nach St. Jürgen
Interessen/Hobbys:
Kommunalpolitik, Musik (singen und hören), Gartenarbeit

Ich möchte im Kirchenvorstand mitarbeiten weil...
Ich kandidiere, damit die nötige Zahl von drei Kandidaten erreicht wird, so dass St. Jürgen einen eigenen Wahlbezirk behält. Es ist m. E. wichtig, dass auch zukünftig im Kirchenvorstand Mitglieder sitzen, die die kirchlichen Belange St. Jürgens besonders im Blick behalten. Für den Fall meiner Wahl bin ich bereit, im Kirchenvorstand mitzuarbeiten und meine Kenntnisse und Fähigkeiten in den Dienst der Kirchengemeinde Lilienthal zu stellen und denke, dass meine vielfältigen Erfahrungen, die ich in verschiedenen Lebensbereichen sammeln durfte, für die Vorstandsarbeit nützlich sein können.

Anika Weha

Alter: 24 Jahre
Familienstand:
verheiratet
Beruf:
Finanzbeamtin
Ortsteil v. Lilienthal:
Trupermoor
Interessen/Hobbys:
Fußball spielen, Reisen

Ich möchte im Kirchenvorstand mitarbeiten weil...
mir die Gemeinde am Herzen liegt. Die letzten sechs Jahre im Kirchenvorstand habe ich mit viel Freude erlebt wie engagiert und motiviert viele Ehrenamtliche unsere Kirchengemeinde unterstützen. Ich möchte gerne Teil dieser lebendigen Gemeinde sein. Da gehört es für mich auch dazu sich zu engagieren.
Mir macht die Arbeit im Kirchenvorstand und besonders das Mitgestalten der Gottesdienste Spaß. Bisher war ich im Finanzausschuss tätig und möchte auch weiterhin mein Wissen hierzu einbringen.
Mein Wunsch für die nächsten sechs Jahre: Eine attraktive und moderne Kirchengemeinde!

Gardinenpflege & Raumausstattung
Stilvoll wohnen
Alles aus einer Hand:
Gardinenwäsche Anruf genügt
Kreativ und Meisterhaft
Haalboom Gelechtigel
Lilienthal · Hauptstraße 34
Tel. 04298 / 30 30 4
www.Raumausstattung-Haalboom.de
www.Gardinenreinigung-Haalboom.de

POPPE Elektrotechnik
Hauptstraße 9
28865 Lilienthal
Fon: 04298/2589
Fax: 04298/6991826
www.epoppe.de
mail@epoppe.de
Elektroinstallationen
Hausgeräte-Kundendienst
Klimageräte
e-masters

JOHANN KÖSTER GmbH & Co. KG
Heizöl · Diesel
Schmierstoffe
Tel. für ÖL: 04792/9340-30
KÖSTER
Obst · Gemüse · Südfrüchte
Großhandel + Import
Gastronomie – Frischdienst
Querreihe 1
28865 Lilienthal-Worphausen
Fax: 04792/9340-50
Telefon 04792/9340-0
www.johann-koester.de

Fotofachgeschäft & Fotoatelier
Fotohaus in Lilienthal
☎ 04298 / 13 84
Fax 04298 / 61 35
Hauptstraße 29
28865 Lilienthal
- Hochzeitsaufnahmen
- Fotoannahme Fotoartikel
- Kamerareparaturen
- Paßbilder Portraits

Termine in unserer Gemeinde 2018
Übersicht

02.03.2018	Weltgebetstag Klosterkirche
11.03.2018	Klosterkirche Vorstellung der Konfirmanden von P. Heidrich
	St. Jürgen Vorstellung der Konfirmanden von P. Piper
14.03.2018	Kirchenkreiskonferenz im Gemeindesaal
08.04.2018	Klosterkirche Begrüßung der Neuen Konfirmanden
	Klosterkirche Konzert der Hochschule für Künste
29.04.2018	Klosterkirche Konfirmationen P. Heidrich
	St. Jürgen Konfirmation, P. Piper
13.05.2018	Klosterkirche Konfirmation, P. Piper und D. Deppe
20.05.2018	Klosterkirche Kantatengottesdienst
	St. Jürgen Gottesdienst im Kirchgarten
03.06.2018	Tauffest am Brunnen
25.08.2018	Sommerfest in Trupe
14.-16.09.2018	Besuch aus Baalsdorf
23.09.2018	Kinderkirchentag in Osterholz-Scharmbeck
	Klosterkirche Kindermusical
22.-28.09.2018	Seniorenfreizeit in Graal-Müritz mit Pn. Pusch-Heidrich
30.09.2018	Klosterkirche Erntedankgottesdienst
07.10.2018	St. Jürgen Erntedankgottesdienst
21.10.2018	Klosterkirche Diamantene Konfirmation
29.12.2018	Klosterkirche Konzert Bachchor

ANZEIGE

Ulf Wohlgemuth
Friedhofsgärtnerei
DAUER GRAB PFLEGE
- Grabpflege
- Dauergrabpflege
- Neuanlagen
- Trauerfloristik

Grabpflege in Lilienthal und Borgfeld
Goebelstr. 49 · 28865 Lilienthal · Tel. 04298-8692 · Fax 04298-1020
eMail: info@friedhofsgaertnerei-lilienthal.de · www.friedhofsgaertnerei-lilienthal.de

Kirchengemeinde LILIENTHAL

Morgens um 6 ist die Welt (meist) noch in Ordnung

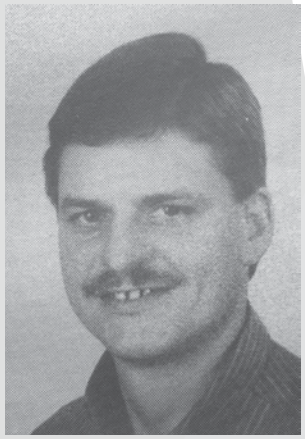
Küster Wolfgang Stelljes-Kempff blickt zurück auf 25 Jahre Dienst

Ein Wintermorgen früh um 6.00 Uhr in Lilienthal: Die Zentralheizungen stellen auf Aufheizen, während sich die meisten Einwohner wohlig noch einmal im warmen Bett umdrehen.

Alle schlafen. Alle? Nein, mindestens einer nicht: Ein silberner Astra hält vor dem Evangelischen Kindergarten. Ein dick vermummter Mann steigt aus und befreit mit der Schneefräse die Wege von Schnee. In einer Stunde werden die ersten Kinder gebracht, da darf es nicht mehr glatt sein.

Ein erster Weihnachtstag, frühmorgens um 3.00 Uhr. Eine Polizeistreife klopft an der Glastür der Klosterkirche. Sie hat Licht gesehen und vermutet Einbrecher. Es öffnet ein freundlicher Herr, hellwach und zufrieden. Denn er hat gerade die Klosterkirche nach den Heiligabendgottesdiensten mit mehr als 2.500 Besuchern aufgeräumt: Die Zusatzstühle sind beseitigt, der Boden und die Toiletten wieder sauber, alles ist wieder frisch, damit am Morgen die Besucher gern wieder zum Feiertagsgottesdienst kommen. Die Streife zieht beruhigt weiter, alles ist in Ordnung.

Typische Tage im Leben eines Küsters? Ganz bestimmt nicht. Aber Wolfgang Stelljes-Kempff (59) nimmt seit 25 Jahren sehr gewissenhaft seinen Beruf wahr. Und das auf einfallsreiche Weise.



"Die verantwortungsvollen Arbeiten eines Küsters, die vielseitigen Aufgaben in der Kirche und das Ordnunghalten innerhalb und außerhalb der Gebäude sind Dinge, auf die ich mich freue."

So stellte sich Wolfgang Stelljes-Kempff vor 25 Jahren vor.

Im Gemeindebrief „Kontakte“ wurde er damals vorgestellt, mit einem Interview, das ihn bekannt machen und die Menschen informieren sollte, wie sie mit einem besonderen Menschen umgehen sollen: Wolfgang Stelljes-Kempff ist nämlich nicht nur sehr freundlich und humorvoll, sondern auch gehörlos. Das verändert einiges im Umgang miteinander, und im Laufe der Jahre haben sich viele Menschen an ihn gewöhnt und „wissen Bescheid“: Sie sprechen langsam und sehen ihn dabei an, damit er Lippen lesen kann. Und wenn es etwas komplizierter wird, muss ein Zettel mit Stichworten herhalten. So ist Wolfgang eine Institution in Lilienthal geworden - kein Wunder nach den vielen Gottesdiensten in Klosterkirche und Truper Kapelle. Er hat einmal nachgezählt: 461 Gottesdienste hat er begleitet, 1178 Täuflinge gesehen und 377 Brautpaare erlebt. Da haben viele ihn kennengelernt und sich fast immer gut mit ihm verständigen können.

Sehr gern arbeitet der gelernte Gärtner in der Kirchengemeinde. „Die Abwechslung macht mir viel Spaß“, sagt er: Mal liegen Gartenarbeiten an Klosterkirche, Kindergarten oder in Trupe an, dann Veranstaltungen in Kirchen oder Gemeindesaal; nach Stürmen überprüft er gewissenhaft sämtliche Dächer der Gebäude auf Schäden. Das macht viel mehr Spaß als die Arbeit früher im Gärtnereibetrieb unter Akkorddruck, die seine Bandscheiben ruiniert hatte. Aber jetzt ist er fit und oft genug im karierten Flanellhemd bei herbstlichen Temperaturen beim Rasenmähen oder Fegen an der frischen Luft anzutreffen.

Was ihn an seiner Arbeit ärgert? Da muss er nicht lange nachdenken: Starker Schneefall und die Maulwürfe: In harten Wintern muss er mit dem Wetterbericht leben und nachts raus. Und die Maulwürfe ärgern ihn, wenn sie mal wieder seinen perfekt gemähten Rasen rücksichtslos in Hügellandschaften verwandeln. Aber auf beides hat er wenig Einfluss und nimmt es geduldig hin.
Ach ja, Geduld ist auch seine Stärke, denn seelenruhig schleppt er manches Mal stundenlang Stühle und Tische hin und her, wenn Kirchen oder Räume vorzubereiten sind oder überall gleichzeitig der hochgewucherte Rasen auf tausenden Quadratmetern noch rechtzeitig vor einer aufziehenden Gewitterfront gestutzt werden muss.

Für die Einarbeitung hat Stelljes-Kempff 1993 einige Zeit gebraucht, sich aber bald sehr wohl gefühlt und mit seiner Familie in Lilienthal niedergelassen. Hier sind seine drei Kinder groß geworden, und die Enkelgeneration wächst jetzt sogar schon heran, mit der er sich sehr gern beschäftigt. Er selbst wohnt jetzt zwar in Bremen, gefühlt aber nur um die Ecke.

Was sich in den 25 Jahren verbessert hat? Da muss er nicht lange überlegen: Er freut sich jedes Mal, wenn er in die renovierte schöne Klosterkirche zur Arbeit kommt. Seit 15 Jahren erleichtert der Aufsitz-Rasenmäher seine Arbeit ganz erheblich (die Freude darüber sieht man ihm an, wenn er darauf mit Engelsgeduld die Runden dreht), und seit einigen Jahren besorgt die Kirchengemeinde ihm für wichtige Besprechungen eine Gebärdendolmetscherin. Dann kann er allen Gesprächen vollständig folgen. Denn ohne Übersetzung leben Gehörlose in unserer lauten und hektischen Welt selbst unter vielen netten Menschen isoliert.

Wir wünschen Wolfgang Stelljes-Kempff weiterhin viel Freude bei seiner Arbeit, nur wenige Maulwurfshügel und milde Winter, und freuen uns auch in Zukunft auf die Zusammenarbeit mit ihm!

Tilman Heidrich,
für die Mitarbeitenden
der Kirchengemeinde

Evangelische Dienste Lilienthal
gemeinnützige GmbH

Die Evangelische Dienste Lilienthal gGmbH unterhält an fünf Standorten stationäre Einrichtungen der Altenhilfe und betreibt zudem noch einen ambulanten Pflegedienst und ein Ausbildungszentrum mit Schulen für Ergotherapie und Heilerziehungspflege.

Unsere Einrichtungen im Landkreis Osterholz:

Michaelisstift, Neuenkirchener Weg 52, 28865 Lilienthal
- *stationäre Altenpflegeeinrichtung*

Tel. 04298 928-342

Parkstift, Am Stadtpark 1, 27711 Osterholz-Scharmbeck
- *stationäre Altenpflegeeinrichtung*
- *stationäre Pflege für Menschen unter 60 "Junges Wohnen"*

Tel. 04791 50 27-0

Wohnpark am Dammgut, Fergersbergstr. 3, 27721 Ritterhude
- *stationäre Altenpflegeeinrichtung*
- *Wohnen mit Service*
- *Ambulant Betreutes Wohnen für Menschen mit Behinderungen*

Tel. 04292 887-0

Evangelischer Pflegedienst Lilienthal
Moorhauser Landstr. 3 b, 28865 Lilienthal

Tel. 04298 91 50 60

Evangelische Dienste Lilienthal gGmbH | An der Martinskirche 12 | 28865 Lilienthal
info@ed-lilienthal.de | Tel. 04298 928-0

Lebensqualität pflegen > www.ed-lilienthal.de

gemeinsam. zukunftsorientiert. vielfältig

Hep-Azubis und FSJler beim Workshop in der DBH

… sind die drei Aussagen, die junge **Auszubildende der Heilerziehungspflege (HEP)** und **Freiwillige im sozialen Jahr (FSJ)** gemeinsam bei einem Workshop in der Diakonischen Behindertenhilfe als zutreffend für ihre Tätigkeit ausgewählt haben.

Sie haben sich ausgetauscht, was ihnen an ihrer Tätigkeit in der Diakonischen Behindertenhilfe am besten gefällt: „Abwechslungsreiche Tätigkeit“, „Teamarbeit von der 1. Stunde an“ und „Jeden Tag neue Herausforderungen“ waren Aussagen der Auszubildenden und Freiwilligen.

Der Berufswunsch zur/zum **HEP** war für die meisten nicht gleich präsent. Erst durch ein Kennenlernen, oftmals im Rahmen eines Sozialen Jahres oder Praktikums lernten sie das spannende Berufsfeld der Heilerziehungspflege kennen.

Wenn sie nicht wie alle Anderen sind, gerne mit Menschen arbeiten möchten und ihnen gegenseitiger Respekt und Toleranz ebenso wichtig sind, wie Kollegialität und eine sinnstiftende Tätigkeit, dann **sollten sie den Beruf der/des Heilerziehungspflegers kennenlernen und sich in der Diakonischen Behindertenhilfe bewerben.**

Die Diakonische Behindertenhilfe bietet ihnen langjährige Erfahrung in der Ausbildung junger Menschen, ein spannendes Arbeitsumfeld in Lilienthal, eine faire Ausbildungsvergütung, die Chance auf eine Übernahme nach der Ausbildung und vor allem Wertschätzung ihrer Arbeit.

Wenn sie sich nach ihrem Schulabschluss noch beruflich orientieren wollen, neugierig sind und nach einer sinnvollen Herausforderung suchen, **dann engagieren sie sich doch im Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ)**. Innerhalb eines Jahres lernen sie die Facetten des faszinierenden Arbeitens im sozialen Bereich kennen. Sie begleiten und unterstützen Menschen mit unterschiedlichen Behinderungen, stärken sie in ihrer Eigenständigkeit und ermöglichen ihnen so ein selbstbestimmtes Leben.

Das **FSJ** bietet Einblicke und berufliche Orientierung. Es ist gesellschaftlich sehr anerkannt und eine gute Möglichkeit zur zeitlichen Überbrückung. Interesse ? – Dann nehmen sie Kontakt auf und **bewerben sich !**

Bewerbungen und Rückfragen richten sie gerne an **Herrn Lars Wellbrock** unter:
Diakonische Behindertenhilfe gGmbH, Moorhauser Landstr.3a, 28865 Lilienthal
Tel. 042 98 - 927 172 , E-Mail: Lars.Wellbrock@dbh-lilienthal.de

Tanja Garms, Koordinatorin für Ausbildung und Freiwilligendienste, Diakonische Behindertenhilfe

Konfirmation 29. April 2018
um 10.00 Uhr Klosterkirche Lilienthal
Pastor Tilman Heidrich

Konfirmation 29. April 2018
um 11.00 Uhr St. Jürgen
Pastor Wildrik Piper

Konfirmation 13. Mai 2018
um 9.00 Uhr und um 11.00 Uhr Klosterkirche Lilienthal
Pastor Wildrik Piper, Diakon Magnus Deppe

Kinder-Kirchen-Morgen

10.00-12.00 Uhr, Klosterkirche D. Kunert
Samstag, 10. März / 14. April

11.März 2018
MIT WÄHLEN

KIRCHE**MIT**MIR
KIRCHENVORSTANDSWAHL

Tauftermine

Sonntag, 11. März
12.00 Uhr Klosterkirche P. Piper
Sonntag, 25. März
11.30 Uhr Truper Kapelle P. Heidrich
Sonntag, 15. April
11.30 Uhr St.Jürgen-Kirche P. Piper
11.30 Uhr Truper Kapelle Pn. Pusch-Heidrich

Das Abendlied in St. Jürgen

19.00 Uhr P. Piper / P.i.R. Wahl
Sonntag, 4. März / 2. April *(Ostermontag)* **/ 6. Mai**

Gottesdienste im Senioren- und Pflegeheim

jeweils 16.00 Uhr:

Michaelisstift	Freitag, 9. März	Freitag,13. April
Pflegeheim Cura	Freitag, 16. März	Freitag, 20. April
Haus am Markt	Freitag, 30. März	Freitag, 27. April

Gottesdienste zur Konfirmation

Samstag, 28. April, *Abendmahlsgottesdienste*
18.00 Uhr Klosterkirche
18.00 Uhr St. Jürgen

Sonntag, 29. April *Konfirmationen*
10.00 Uhr Klosterkirche P. Heidrich
11.00 Uhr St. Jürgen P. Piper

Samstag, 12. Mai, *Abendmahlsgottesdienst*
18.00 Uhr Klosterkirche

Sonntag, 13. Mai *Konfirmationen*
9.00 Uhr und 11.00 Uhr Klosterkirche P. Piper / D. Deppe

Termin	Klosterkirche	St. Jürgen	Truper Kapelle	Brünings Hof	Martin
2. März, Freitag, Weltgebetstag			**19.00 Uhr Klosterkirche** Pn. Pusch-Heidrich		
4. März, Okuli 3 So. d. Passionszeit	10.00 Uhr *mit Abendmahl* P. Bollmann				10.00 Uhr D. Lask
11. März, Lätare 4 So. d. Passionszeit	10.00 Uhr *Konfirmandenvorstellung* P. Heidrich	10.00 Uhr *Konfirmandenvorstellung* P. Piper			10.00 Uhr Pn. Pusch-Heidrich
11. März	**KIrchenvorstandswahl**	**KIrchenvorstandswahl**		**KIrchenvorstandswahl**	
18. März, Judika 5. So. d. Passionszeit	10.00 Uhr P. Piper				10.00 Uhr D. Lask
25. März, Palmarum 6. So. d. Passionszeit	10.00 Uhr Pn. Pusch-Heidrich	10.00 Uhr P. Piper			10.00 Uhr *mit Abendmahl* D. Lask
29. März, Gründonnerstag	*Tischabendmahl* **19.00 Uhr** P. Piper				**19.00 Uhr** *mit Mahlfeier* Frau Garms/ Frau Wollenweber
30. März, Karfreitag	10.00 Uhr *mit Abendmahl* Pn. Pusch-Heidrich	**15.00 Uhr** Pn.i.E. Ludewig		10.00 Uhr *mit Abendmahl* P. Bollmann	*Andacht zur Sterbestunde Jesu* **15.00 Uhr** D. Lask
31. März, Karsamstag	*Osternacht* **23.00 Uhr Truper Kapelle** *mit Taufen* P. Heidrich und Team				
1. April, Ostersonntag	**11.00 Uhr** P. Bollmann mit Bachchor	**6.00 Uhr** P. Piper mit Kirchenchor St. Jürgen			10.00 Uhr D. Lask
2. April, Ostermontag	*Familiengottesdienst* **Brüningshof** 10.00 Uhr *mit Abendmahl* Pn. Pusch-Heidrich / D. Kunert mit *Spatzen-u. Kinderkantorei*				
8. April, Quasimodogeniti, 1. So. n. Ostern	*Konfirmandenbegrüßung* 10.00 Uhr P. Heidrich / P. Piper / D. Deppe				10.00 Uhr Dr. Kempff-Synofzik
15. April, Misericordias Domini, 2. So. n. Ostern		10.00 Uhr P. Piper	10.00 Uhr Pn. Pusch-Heidrich		10.00 Uhr D. Lask
22. April, Jubilate, 3. So. n. Ostern	*Familiengottesdienst* **11.00 Uhr** *mit Abendmahl* P. Piper				10.00 Uhr Pn. Pusch-Heidrich
28. April, Samstag	*Konfirmandenabendmahl* **18.00 Uhr** P. Heidrich	*Konfirmandenabendmahl* **18.00 Uhr** P. Piper			
29. April, Kantate, 4. So. n. Ostern	*Konfirmation* 10.00 Uhr P. Heidrich / Bachchor	*Konfirmation* **11.00 Uhr** P. Piper/ Kirchenchor			10.00 Uhr D. Lask
6. Mai, Rogate, 5. So. n. Ostern	10.00 Uhr *mit Abendmahl* P. Bollmann				10.00 Uhr D. Lask

www.spk-row-ohz.de

Vertrauen ist einfach.

Wenn man einen Finanzpartner an seiner Seite hat, der die Region und seine Kunden kennt.

Sparkasse Rotenburg Osterholz

PROMEDICA PLUS

24h Betreuung und Pflege zu Hause

- Fürsorglich
- In hoher Qualität
- Zu fairen Preisen

Tel. 0421 – 89 77 88 71

PROMEDICA PLUS Bremen-Ost
Andreas Nagel
Leipziger Str. 22 | 28215 Bremen
www.bremen-ost.promedicaplus.de
info@bremen-ost.promedicaplus.de

MALEREIBETRIEB SOUJON

- Moderne Raumgestaltung
- Ausführung aller Malerarbeiten
- Spritzlackierung
- Bodenbeläge
- Wärmedämm-Verbundsysteme

Gerhard Soujon · Malermeister
Moorender Str. 24 · 28865 Lilienthal
Tel.: 0 42 08 / 23 76 · Fax 0 42 08 / 16 48
www.soujon-malerei.de
e-mail: soujon-malereibetrieb@t-online.de

Impressum Der Gemeindebrief *DREIKLANG* erscheint sechsmal im Jahr. Er kommt kostenlos in einige Haushalte der Kirchengemeinden Lilienthal und Martin und liegt in Geschäften und Institutionen aus.
Die online-Variante ist unter www.kirchengemeinde-lilienthal.de lesbar.
Herausgeber: der Kirchenvorstand Lilienthal und der Kirchenausschuss der Martinsgemeinde
Redaktion: Wildrik Piper, Kirsten Schnell, Kirsten Ludewig /
Layout und Grafikdesign: Contrast Werbestudio Brigitte Diddens, Bremen /
Heftung: Wörpewerkstatt der Diakonischen Behindertenhilfe /
Druck: Druckerei & Verlag Jürgen Langenbruch M.A., 28865 Lilienthal
Auflage: 5.000 Stück

Rückblick 1. Advent und Brot für die Welt!

Wir möchten an dieser Stelle kurz Rückschau halten und uns bei Ihnen allen bedanken. Denn nur durch Ihre hohe Spendenbereitschaft und Mitarbeit ist es uns wieder gelungen mit dem „Eine-Welt-Café“, dem Bücherflohmarkt, dem CVJM-Stand, dem Eine-Weltladen und dem Kita-Stand, Menschen zu begeistern, so dass sie sich in unseren kirchlichen Räumen sehr wohlgefühlt haben. Mittlerweile ist das 1. Adventswochenende ein besonderer Ort der Begegnung. Tolle Gespräche, Zeit zum Stöbern, Zeit zum Mitmachen!

Traditionell wird der Erlös vom Eine-Welt-Café und die Hälfte des Erlöses vom Bücherflohmarkt für das jeweilige Brot für die Welt – Projekt gespendet. (Siehe Nov.-Dez. Ausgabe Dreiklang S. 13).

Dank Ihrer Spende, ob in Form von Geld, Kuchen oder ehrenamtlichem Einsatz und Engagement, konnten wir 3151,47€ für das Projekt überweisen. Rechnet man zudem noch alle Kollekten aus den Gottesdiensten unserer Gemeinde in Lilienthal und St.Jürgen ab dem 3.12. -31.12.17 (einschließlich Heiligabend!), die für Brot für die Welt bestimmt waren, dazu und zudem noch den Erlös der beiden Seniorenadventsfeiern, so kommen wir wieder insgesamt auf mehr als 11000,-€! Eine Summe, die sich sehen lassen kann und Brot für die Welt in ihrem Vorhaben voranbringt und unterstützt.

Ein besonderer Dank gilt Herrn Claus Delfs für die Leitung und Durchführung des „Eine-Welt-Cafés“ und dem Bücherflohmarktteam, die mit ihrem gut sortierten Sortiment seinesgleichen sucht!

Hans Jürgen Bollmann

Gebet nach Taizé: Ein Pilgerweg durch das Jahr
Für Christen aus Lilienthaler Kirchengemeinden

Der Gekreuzigte umarmt Bernhard von Clairvaux und Martin Luther Ein Symbol für die Ökumene

Termine für 2018: jeweils Mittwoch, 20.00 Uhr

14. März	Klosterkirche mit Bachchor
23. Mai	Guter Hirt
17. Oktober	Klosterkirche
21. November (Buß- und Bettag)	Guter Hirt

Du kannst noch einsteigen!
Einladung zur Konfirmandenzeit

Wer zur Zeit die 7. Klasse besucht und von uns – aus welchen Gründen auch immer – bisher keine Einladung zum neuen Konfi-Jahrgang bekommen hat, kann sich gern noch anmelden!
Start ist Ende März mit einem ersten Gruppentreffen der Konfirmanden und einem Gottesdienst (8.4.), bei dem der neue Konfirmandenjahrgang begrüßt wird.
Alle Einzelheiten gibt es im Gemeindebüro (einfach anrufen und fragen) und unter www.konfi-lilienthal.wir-e.de oder bei den Pastoren Tilman Heidrich und Wildrik Piper oder Diakon Magnus Deppe.
Wer noch unsicher ist, ob er/sie mitmachen will: Einfach ausprobieren!

Ankündigung: Seniorenfreizeit vom 22.-28.9.2018

in Graal-Müritz mit Pastorin Birgitt Pusch-Heidrich. Weitere Informationen bei ihr! (s.Adressen)

Brillen • Contactlinsen
Uhren • Schmuck
Reparatur-Service
Meyer
Hauptstraße 50 · 28865 Lilienthal
Telefon 0 42 98 / 21 73
www.uhren-optik-meyer.de

Beerdigungs-Institut
Bohlken und Engelhardt
AM RIENSBERG
Tel. 21 20 47
Tag und Nacht
Vertrauen Sie
unserer langjährigen Erfahrung
Friedhofstraße 16 · 28213 Bremen
www.bohlken-engelhardt.de

MUSIKUNTERRICHT
Klavier Klarinette Akkordeon Chorleitung
JÜRGEN DESCZKA
Telefon 04298 - 69 80 91
Mobil 0177 - 236 93 61
E-Mail musik@desczka.de
Adresse Am Goosort 38a
28865 Lilienthal
www.desczka.de

KRANKE
Malereibetrieb
Unsere Leistungen:
- Fassadenanstriche
- Wärmedämmung
- Tapezierarbeiten
- biologische Anstriche
- Bodenbelagsarbeiten
- Rollladenbau - Markisen
Auf dem Kamp 35 - Lilienthal - Tel.: 04298/30491
www.kranke.org e-mail: maler@kranke.org

Samstag, 3.3.2018 18.00 Uhr
„Stabat mater“ Werke von Händel, Bach, Scarlatti
Manja Stephan, Sopran Tobias Hechler, Altus Barockensemble La festa musicale
Kammerchor pro musica Bremen Leitung: Renate Meyhöfer-Bratschke

Gebet nach Taizé mit dem Bachchor

Die Faszination ist seit Jahrzehnten ungebrochen: Jugendliche und Erwachsene singen und beten gemeinsam bei Kerzenschein die Gesänge aus Taizé. Das gesprochene Wort tritt in den Hintergrund, die Lieder tragen die Feiernden durch eine Stunde der Meditation und des inneren „Zur-Ruhe-Kommens“. Am **Mittwoch 14.3.2018 um 20.00 Uhr** übernehmen **in der Klosterkirche** Sängerinnen und Sänger des Bachchores die musikalische Ausschmückung. Entscheidend ist aber die große Zahl derer, die dazu kommen um mitzusingen und mitzubeten. Das ***Einsingen*** beginnt ***um 19.15 Uhr***, jede und jeder ist herzlich willkommen!

“Historic brass”

Sonntag, 8.4.2018 17.00 Uhr

Im April 2018 feiert das internationale »Historic Brass Studio Bremen« mit einem **festlichen Konzert in der Klosterkirche Lilienthal** sein zehnjähriges Jubiläum. Über 30 Blechbläser werden Renaissance- und Barockmusik spielen - von kleinen Kammermusikstücken über Consortmusik bis hin zu einem großen mehrchörigen Werk. Seit 2009 bietet die Hochschule für Künste Bremen jedes Jahr diesen Workshop für professionelle Blechbläser an. Vier intensive Tage sind der authentischen historischen Spielpraxis für Trompete, Posaune und Zink gewidmet.
Die Dozenten sind Susan Williams, Wim Becu und Gebhard David.

Psalmkonzert mit dem Bachchor

Sonntag, 15.4.2018 18.00 Uhr

Kaum eine andere Textgattung hat zu allen Zeiten Komponisten und Sänger mehr angeregt, als die 150 Psalmen der hebräischen Bibel – und bis heute sind diese poetisch-religiösen Texte ein wichtiges Verbindungsglied zwischen Judentum und Christentum. Eine Fülle an Kompositionen vom einfachen Psalmton bis hin zu komplexen Werken fußt auf der Grundlage der hebräischen Psalmen. So auch die Psalmvertonungen von **Louis Lewandowski (1821-1894)**, der wie kein anderer die synagogale Musik Deutschlands prägte. **Leonard Bernstein (1918-1990)**, Dirigent und Komponist mit jüdischen Wurzeln, schuf mit seinen hebräischen **„Chichester-Psalms“** in der ihm eigenen rhythmisch-melodischen Tonsprache ein hinreißendes Werk. Das Psalmkonzert von **Gunther Martin Göttsche** hat der Bachchor bereits im Jahr 2011 gesungen und nimmt es in diesem Konzert gerne wieder auf. Die instrumentale Begleitung liegt in den Händen von Tillmann Benfer (Orgel), Eva Pressl (Harfe), Marcus Linke (Percussion) u.a.
Leitung: Renate Meyhöfer-Bratschke.

RUDOLF Stelljes
Bestattungsinstitut
Familienbetrieb seit 1898
Lilienthal • Haupstraße 62
☎ 04298 **2284**
www.bestattungen-stelljes.de

Erd-, Feuer- oder Seebestattung –
Wir sind für Sie da.
Zu jeder Tages- und Nachtzeit.
Alle Friedhöfe .
Wir begleiten Sie im Trauerfall.

Meierdierks Bestattungen
Seit 1919
Inh. Gunnar Meierdierks
(Bestattermeister)
Lüninghauser Straße 109
28865 Lilienthal

04298/419243
o.
04208/91730

Ihr Bestatter vor Ort für
Grasberg, Worpswede, Lilienthal
und alle umliegenden Ortschaften.
www.meierdierks-bestattungen.de

Blumenhaus Meyer
INHABER: DIRK STELLJES · LILIENTHAL
Falkenberger Landstraße 22
Telefon: 04298 43 60
... blumige Ideen vom Gärtner und Floristen
www.blumenhaus-meyer.de

FLEUROP
Die Welt braucht Blumen.

Blumen für jeden Anlass
Braut- und Hochzeitsfloristik

Trauerbinderei:
Kränze, Gestecke, Dekorationen

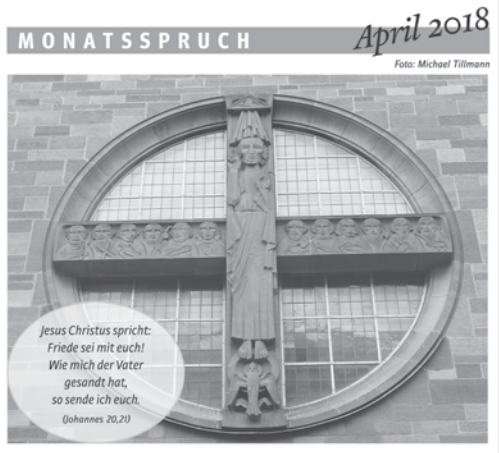
Friedhofsgärtnerei:
Grabpflege, Neuanlagen,
Bepflanzungen

DAUER GRAB PFLEGE

Aus datenschutzrechtlichen Gründen veröffentlichen wir die personenbezogenen Daten nicht auf unserer Homepage.

Bei Interesse an diesen Seiten besorgen Sie sich bitte in einem der Gemeindebüros ein Druckexemplar des DREIKLANGs.

Wir danken für Ihr Verständnis.
Die Redaktion



MEYER
Dipl.-Ing. für Heizung - Sanitär - Lüftung - Klempnerei
Solartechnik - Komplett-Bäder - Notdienst
Moorhauser Landstr. 22, 28865 Lilienthal, Tel. 0 42 98 / 23 50, Fax 0 42 98 / 65 59

SPIELZEUG haar TISCH+KÜCHE
vedes
28865 Lilienthal
Hauptstraße 92 + 96
haar.lilienthal@vedes.de
Spielzeug
Tel. 04298/ 91 65 23
Tisch + Küche
Tel. 04298/ 91 65 22

DRIGALLA
INHABER: DIPL.-ING. THOMAS EGERT-MALIS
Sanitär Heizung Solar Notdienst Propangas
Falkenberger Landstraße 61 · 28865 Lilienthal · ☎ (0 42 98) 34 25

Elektro Nuske GmbH
Elektrotechnische Anlagen
Elektro – Technik – Installation
Alarmanlagen – Hausgeräte
Miele – Kundendienst
Lieber gleich zum Profi !
Goebelstr. 4
28865 Lilienthal
Tel: 0 42 98 / 35 21
Fax: 0 42 98 / 3 13 66

Lilienthal

MO 17.30-19.00 Jugendtreff für Jugendliche ab 13 J., 14tägig, **T3**

DI 14.45 Spatzenkantorei, **KG,** *Kirchenmusikerin Renate Meyhöfer-Bratschke*
19.00 Teamerschulung (monatlich), **T3**
20.00 Bachchor, **KG,** *Kirchenmusikerin Renate Meyhöfer-Bratschke*

MI 15.00 Frauenkreis Lil., 14 täg., **KG,** *Isolde Egert*
15.00 Klönnachmittag, monatl., **B,** *Erika Timmermann*
15.00 Klönnachmittag und Frauenkreis Falkenberg, mtl., DG Heidberg, *Helma Krah*
18.00 Besuchsdienst Pfarrbezirk II/III, letzter Mi. im Monat, **KG,** *Pastor Hans Jürgen Bollmann, Pastor Wildrik Piper*
19.00-20.30 Bandprojekt, **T3**, vorherige Anmeldung an *Pastor Tilman Heidrich*
19.30 Gesprächsabend für Erwachsene "Wo bleiben wir?", 21.3./18.4., **T3,** *Pastor Tilman Heidrich*

DO 11.00 Weitersingen, **KG,** *Kirchenmusikerin Renate Meyhöfer-Bratschke*
19.30 KU-Team / Abendgottesdienst-Team (im Wechsel), **T3,** *Pastor Tilman Heidrich*
19.30 Neue Frauengruppe, **KG** 2. u. 4. Do. im Monat, *Christina Both*

FR 15.00 Kinderkantorei (2.-4. Kl.), **KG**
15.45 Jugendkantorei I (5.-6. Kl.), **KG**
16.30 Jugendkantorei II (ab 7. Kl.), **KG**
17.30 Gospelgruppe, Termine n.V.,**KG**
19.00 Kammerchor, Termine n.V., **KG**
} *Kirchenmusikerin Renate Meyhöfer-Bratschke*

SA 9.00-12.00 Altpapiersammlung CVJM, 2. Sa. im Monat, *Gerald Stehn, Pastor Tilman Heidrich*

St. Jürgen

MO 20.00 Frauenzimmer, Termine bitte nachfragen, Pfarrdiele

MI 9.30 Frauenfrühstücksrunde, 7.3./4.4., Pfarrdiele
20.00 Posaunenchor, GH Worpswede, *Kirchenmusikerin Ulrike Schirok*

DO 20.00 Chor, Pfarrdiele, *Kirchenmusikerin Ulrike Schirok*

SO 19.00 "Das Abendlied", 4.3./ **2.4. (Ostermontag)**, St.Jürgenskirche, *Pastor Wildrik Piper, Pastor i.R. Ulrich Wahl*

Martin

MO 15.00 Gottesdienst mit Schwerpunkt Musik, Martinskirche, *Diakon Helmut Lask*

DO 11.00 Gottesdienst in einfacher Sprache, Martinskirche, *Diakon Helmut Lask*
11.00 Besuchsdienst für die Martinsgemeinde, Termine nach Absprache, *Tanja Garms*

Region

DI 17.30 "Lebendiger Glauben" An der Martinskirche 14a, 13.3. / 10.4., *Gerolf Wolpmann/ Dr. Margot Kempff-Synofzik (Tel. 04298/1622)*

DO 12.00 Mittagsgebet, Martinskirche
15.00 Mensingstiftkreis, *Frau Kalwa*
15.00 Geburtstagstreff, Michaelisstift, monatlich nach Absprache, *Kerstin Schlepegrell,*
19.00 Martins-Mix neu, (14-tägig, genaue Termine werden bekannt gegeben) *Karl-Peter Geittner*

KG = Klosterkirche/Gemeindesaal, J = Ev. Jugendheim, T3 = Trupe 3, B = Brünings Hof

Wir freuen und auf Sie !

v.l.n.r.: Brigitte Markowsky, Marita Fouquet, Kirsten Jacobse, Isabell Stelljes, Jens Treublut, Ursula Frerker-Müller, Dr. Imke Bodendiek, Katy Bahrenburg, Tina Hubel, Elena Altenhof

Lilien-Apotheke • Ursula Frerker-Müller • Hauptstr. 59 • 28865 Lilienthal
Tel. 04298-915144 • Mo - Fr 8 -19 Uhr • Sa 8 - 13 Uhr

ServiceRuf · Hausnotruf · IVL Lilienthal

Sicher wohnen und individuell betreut sein!

24-Stunden-Hausnotruf
& Service-Telefon
✆ 04298 - 417422

Sie finden den Pflegedienst Lilienthal
und die IVL im Haus am Dreyerskamp
Dr.-Sasse-Straße 14
28865 Lilienthal

www.pflegedienst-lilienthal.de

Lilienthal

www.kirchengemeinde-lilienthal.de

Gemeindebüros: **Trupe 3,** 28865 Lilienthal: Sabine Kallmeyer,
Tel: 0 42 98 / 10 53, Fax: 0 42 98 / 69 90 22, E-Mail: KG.Lilienthal@evlka.de
Öffnungszeiten: Montag und Freitag, 10.00-12.00 Uhr, Dienstag und Donnerstag, 15.00-17.00Uhr

St. Jürgen 1, 28865 Lilienthal: Karen Meierdirks,
Tel: 0 42 92 / 12 76, Fax: 0 42 92 / 819 810, E-Mail: Karen.Meierdirks@evlka.de
Öffnungszeiten: Mittwoch, 16.00-18.00 Uhr

Pfarrämter:
I: Pn. Birgitt Pusch-Heidrich, **Sprechzeiten:** Dienstag, 17.30-18.30 Uhr
E-Mail: Birgitt.Pusch-Heidrich@evlka.de
und P. Tilman Heidrich, **Sprechzeiten:** Mittwoch, 17.00-18.00 Uhr E-Mail: Tilman.Heidrich@evlka.de
Trupe 3, 28865 Lilienthal , Tel: 0 42 98 / 10 92, Fax: 0 42 98 / 69 90 22

II: P. Wildrik Piper, **Sprechzeiten:** nach telefonischer Vereinbarung
St.Jürgen 1, 28865 Lilienthal, Tel: 0 42 92 / 810 510, E-Mail: Wildrik.Piper@evlka.de

III: P. Hans Jürgen Bollmann, **Sprechzeiten:** nach telefonischer Vereinbarung
Föhrenweg 6, 28865 Lilienthal, Tel: 0 42 98 / 35 75, E-Mail: Hans-Juergen.Bollmann@evlka.de

Diakon: Magnus Deppe, An der Kirche 5, 27726 Worpswede, Tel.: 04792 - 96 336, Mobil: 0173 - 86 66 108
E-Mail: magnus.deppe@evlka.de

Tobias Kunert Tel. 0174 - 93 48 035, E-Mail: t.p.kunert@freenet.de

Kirchenvorstand: Irene Hüffmeier (Vorsitzende), Klosterstr. 16 a, 28865 Lilienthal, Tel. 0 42 98 / 46 85 44

Kirchenmusikerin: Renate Meyhöfer-Bratschke, Mühlenweg 9, Tel: 0 42 98 / 64 99

Ulrike Schirok, Findorffstr. 1, 27711 Osterholz-Scharmbeck, Tel: 0 47 91 / 27 52

Küster/in: Wolfgang Stelljes-Kempff, Fax: 04 21 / 2 05 25 90, E-Mail: Kuesterwolfgang@web.de (Herr Stelljes-Kempff ist gehörlos)

Christa Behrens, Moorhausen 6, 28865 Lilienthal, Tel: 0 42 92 / 90 49

CVJM-Lilienthal: Trupe 3, 28865 Lilienthal, Ansprechpartner: Stefan Röhr, Tel: 0 42 98 / 15 14; P. Tilman Heidrich (s.o.)

Kindergarten: Klosterstr. 11, 28865 Lilienthal, Tel: 0 42 98 / 23 12, Bürozeiten: Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, 9.00-12.00 Uhr
E-Mail: ev.kindergarten@ewetel.net Homepage: www.kiga-lilienthal.de

Ev. Kita am Wald: Konventshof 3, 28865 Lilienthal, Tel: 0 42 98 / 62 14, Bürozeiten: Donnerstag,u. Freitag, 8.00-12.30 Uhr
E-Mail: ev.kitaamwald@ewetel.net Homepage: www.ev-kitaamwald.de

Friedhof: Falkenberger Landstr., 28865 Lilienthal, Verwaltung: Gemeindebüro (s.o.)
Friedhofsmeister: Manfred Seedorf, Trupe 20, 28865 Lilienthal, Tel: 0 42 98 / 64 42

Bankverbindungen:
Kreissparkasse Lilienthal, IBAN: DE32 2915 2300 0000 2318 45; Verwendungszweck: Lilienthal
Volksbank Osterholz-Scharmbeck, IBAN: DE55 2916 2394 0004 6329 00

Martin

Moorhauser Landstr. 3 a, 28865 Lilienthal
E-Mail: Martinsgemeinde@dbh-lilienthal.de

Pastorin: Superintendentin Jutta Rühlemann

Diakon: Helmut Lask, Adresse: Moorhauser Landstr. 3, 28865 Lilienthal, Tel: 0 42 98 / 927-158

Kirchenausschuss: Tanja Garms (Vorsitzende), Adresse: Moorhauser Landstr. 3a, 28865 Lilienthal, Tel: 0 42 98 / 927-386

Konto der Martinsgemeinde:
Kreissparkasse Osterholz, IBAN: DE53 2915 2300 0000 1252 52

Der Landstreicher und der Baum

„Da stehst du nun“, sagt der Landstreicher zum Baum. „Bist zwar groß und stark, aber was hast du schon vom Leben? Kommst nirgendwo hin. Du kannst einem Leid tun!“ Er packt sein Bündel fester und geht los. - „Da gehst du nun“, sagt der Baum. „Immer bist du unterwegs. Hast keinen Platz, an den du gehörst. Du kannst einem Leid tun!“ Der Landstreicher bleibt stehen: „Meinst du wirklich, was du sagst? Ich gehe in die Welt, Tag für Tag, ich kenne die Menschen…“ - „Zu mir kommt die Welt“, sagt der Baum. „Der Wind und der Regen, die Eichhörnchen und die Vögel. Und in der Nacht setzt sich der Mond auf meine Zweige.“ - „Jaja“, sagt der Landstreicher, „aber das Gefühl zu gehen – Schritt für Schritt.“ – „Mag schon sein“, sagt der Baum, „aber das Gefühl zu bleiben – Tag und Nacht“ – „Bleiben“, sagt der Landstreicher nachdenklich, „zu Hause sein. Ach ja.“, seufzt er. Und der Baum seufzt: „Gehen, unterwegs sein können – ach ja.“ – „Wurzeln zu haben“, sagt der Landstreicher, „das muss ein tolles Gefühl sein!“ – „Ja“, sagt der Baum, „ganz ruhig und fest ist es. Und wie lebt man mit dem Füßen?“ - „Leicht“, sagt der Landstreicher, „flüchtig und schnell!“ – „Wenn wir tauschen könnten“, sagt der Baum. „Für eine Weile.“ – „Ja“, sagt der Landstreicher, „das wäre schön.“ – „Lass uns Freunde sein“, sagt der Baum. Der Landstreicher nickt: „Ich werde wiederkommen“, verspricht er, „und ich werde dir vom Gehen erzählen.“ – „Und ich“, sagt der Baum, „erzähle dir dann vom Bleiben.“

Gina Ruck – Pauquet (gekürzt)

Zwei Gegensätze stehen in der Geschichte von Gina Ruck-Paquet einander gegenüber: fest stehen, bleiben, geerdet sein – gehen, Bewegung, Unbekanntes entdecken. Gerade in diesen Tagen, der Winter neigt sich dem Ende und der Frühling zeigt sein erstes Erwachen, steckt Beides in uns Menschen. Der Wunsch, beheimatet zu sein, und der Wunsch, Neuland zu entdecken.

Wo wären wir beispielsweise heute in Politik, Wirtschaft, Kultur, Religion und sozialem Engagement, wenn wir uns nicht immer wieder losgeeist hätten von einengenden, schädlich gewordenen Gesetzen, Traditionen, Gewohnheiten und Mächten und uns auf den Weg gemacht hätten in Neues hinein? Aber zwischen Alt und Neu, zwischen Einengung und Freiheit gibt es eben ein Dazwischen, einen Weg, einen Übergang.

Der Weg durch die Wüste war es bei den Israeliten.

„Sie blieben oder brachen auf, wie der Herr es befahl.“ (4.Mose 9,23)

Der erste Teil ist wohl unabdingbar, wenn man sich auf eine lange Reise durch die Wüste begibt. Da gibt es aber noch den Zusatz: „wie der Herr es befahl.“ Das ist das wesentliche Element: Bleiben, aufbrechen – aber das unter einer „Führung“.

Ein Aufbruch ohne Führung führt zum Abbruch, eine Führung ohne

Aufbruch führt zur Stagnation.

Man kann das sehr wörtlich verstehen: Sie blieben oder brachen auf, je nach der Führung durch Gottes Geist, den sie empfangen hatten.

Dieses Verständnis haben aber nicht alle, deshalb schlage ich noch eine andere Formulierung vor: Sie blieben oder brachen auf wie es die Situation, die Weisheit und der Auftrag erfordert.

Manch einer wird aufbrechen um die Welt zu erkunden, sich neue Ziele zu setzen. Manch einer wird froh sein beim Bekannten, dem Vertrauten zu bleiben und einfach Zuhause zu sein.

Manchmal geschehen diese Aufbrüche im Kleinen, verändern sich Dinge und verlangen uns Bewegung ab. Für die einen geht eine Zeit zu Ende, andere stehen vor neuen Aufgaben, es muss aufgeräumt und umgebaut werden, Neues kündigt sich an. In aller Bewegung und Veränderung – der Grund bleibt, unsere Wurzeln haben festen Halt. Wo auch immer sie sein werden, fühlen sie sich von Gott geführt.

Ihr Tobias Kunert